

## Pressemitteilung

### **ABV-Vorsitzender Dr. Ulrich Kirchhoff: Einbeziehung der Freiberufler in eine Erwerbstätigenversicherung kontraproduktiv**

im Internet:

<http://www.abv.de>

1 Köln, den 31.01.2007. Wir werden den eigenständigen Bestand unserer  
2 Versorgungswerke mit allen Mitteln ggf. bis vor die Schranken des Bun-  
3 desverfassungsgerichts verteidigen, erklärte der Vorsitzende der Ar-  
4 beitsgemeinschaft berufsständischer Versorgungseinrichtungen e.V.  
5 (ABV), RA Dr. Ulrich Kirchhoff (Hannover) zu den jüngsten Forderungen  
6 des DGB und der Sozialverbände SoVD und Volkssolidarität, die lang-  
7 fristig auch Freiberufler mit berufsständischen Versorgungswerken in die  
8 gesetzliche Rentenversicherung einbeziehen wollen. Wer nur auf neue  
9 Beitragszahler für die gesetzliche Rentenversicherung abziele, springe,  
10 so Kirchhoff, zu kurz. Den Beitragszahlungen folgten in einem versiche-  
11 rungsmäßig ausgestalteten System wie der gesetzlichen Rentenversiche-  
12 rung auch entsprechende Leistungen. Durch eine Einbeziehung der  
13 Freiberufler werde, so Kirchhoff, die demografische Situation der gesetz-  
14 lichen Rentenversicherung nicht entlastet, sondern es ergäben sich we-  
15 gen der höheren Lebenserwartung dieses Personenkreises höhere Aus-  
16 gaben. Von daher sei, so der ABV-Vorsitzende, eine solche Maßnahme  
17 für die Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung kontraproduk-  
18 tiv.

#### **Belegexemplar erbeten**

verantwortlich:

Michael Jung

ABV-Pressestelle

Postfach 51 05 11

50941 Köln

Tel.: 0221/376 10 71

Fax: 0221/376 10 73

19  
20 18 Zeilen mit ca. 65 Zeichen  
21 Mit der Bitte um Veröffentlichung.